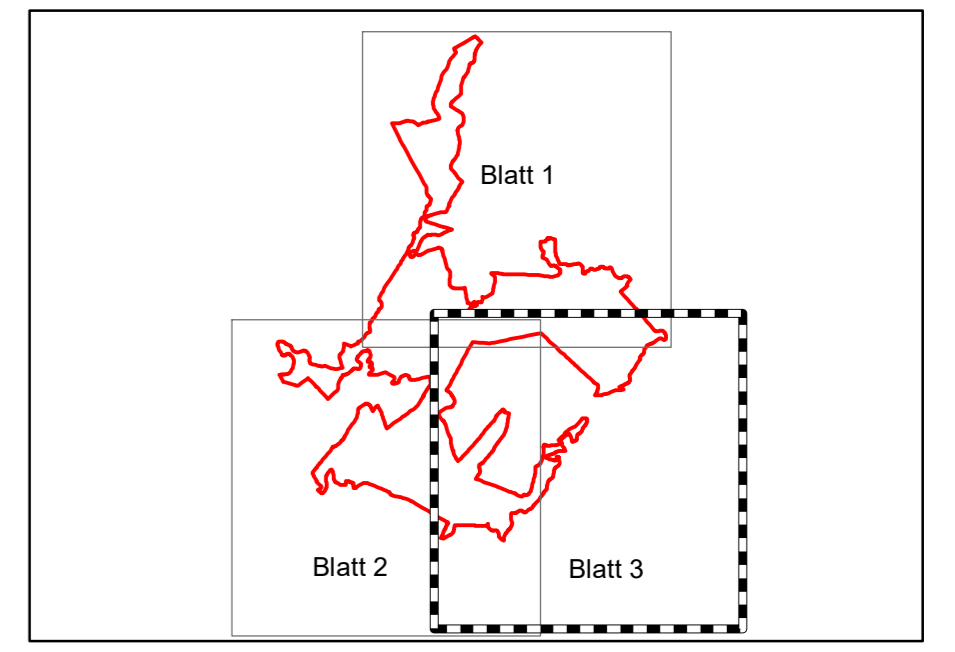


- ### Legende
- FFH-Gebiet Damerower Wald - Schlepkoewer Wald - Jagenbruch
- #### Biotoptypen
- temporäre und ganzjährig wasserführende Kleingewässer
  - Gras- und Staudenfluren
  - Laubgebüsche; Feldgehölze
  - Solitäräume und Baumgruppen
  - Kanäle und Gräben
  - ruderales Pionier-, Gras- und Staudenfluren
  - Grünlandbrachen und Staudenfluren feuchter Standorte
  - Grünlandbrachen und Staudenfluren frischer Standorte
  - Laubgebüsche, Feldgehölze, Hecken und Windschutzstreifen
  - Alleen und Baumreihen
  - Verkehrsflächen
- #### Flächenbiotope
- Quellen; Bäche, Flüsse und Ströme; naturnah
  - Seen, incl. Mooreseen; Altarme
  - temporäre und ganzjährig wasserführende Kleingewässer
  - anthropogene Gewässer und periodisch trockenfallende Abschnitte
  - Röhrichtgesellschaften
  - ruderales Pionier-, Gras- und Staudenfluren
  - nährstoffreiche Moore und Sümpfe
  - Röhrichte der nährstoffreichen Moore und Sümpfe
  - Seggenriede der nährstoffreichen Moore und Sümpfe
  - nährstoffreiche Moore und Sümpfe (> 10% Gehölzdeckung)
  - Feuchtwiesen und Feuchtwälder
  - Großseggenwiesen
  - Feuchtwiesen nährstoffarmer Standorte
  - Feuchtwiesen nährstoffreicher Standorte
  - wechselfeuchtes Auengrünland; Feuchtwälder und Flutrasen; wiedervernässtes Grasland
  - Frischwiesen, -weiden und Scherrasen
  - Grünlandbrachen und Staudenfluren feuchter Standorte
  - Grünlandbrachen und Staudenfluren frischer Standorte
  - Grünlandbrachen und Staudenfluren trockener Standorte
  - Intensivgrasland
  - basiphile Trocken- und Halbtrockenrasen, Steppenrasen
  - Laubgebüsche; Feldgehölze
  - Solitäräume und Baumgruppen
  - Moor- und Bruchwälder
  - Erlen-Eschen-Wälder; Auenwälder
  - Rotbuchenwälder
  - Eichen-Hainbuchenwälder; Ahorn-Eschenwälder
  - Rodungen; Schneisen; junge Aufforstungen
  - Vorwälder
  - naturnahe Laubwälder
  - Laubholzforsten
  - Nadelholzforsten
  - Nadelholzforsten mit Laubholzanteil
  - intensiv genutzte Äcker
  - extensiv genutzte Äcker

# Managementplan für das FFH-Gebiet Damerower Wald - Schlepkoewer Wald - Jagenbruch (Landesnr.: 123, EU-Nr.: 2547-301)

## Karte 6: Biotoptypen

- #### Sonstiges
- 4051** Flächen-ID (Kurzbezeichnung; letzten 4 Ziffern des PK-Ident)
  - 03110** Biotopcode
  - 4060** Flächen-ID (Kurzbezeichnung; letzten 4 Ziffern des PK-Ident)
  - 01120** Biotopcode, gesetzlich geschütztes Biotop (geschützt, in Teilen geschützt)
  - 3453-NO** Blattschnittnummer TK10



Kartierungszeitraum: 04/2022 - 08/2022  
 Datenquellen:  
 DTK10g; DTK10g; © GeoBasis-DE/LGB (2021), di-de/by-2.  
 Geofachdaten: Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0; https://www.govdata.de/dl-de/by-2-0; di-de/by-2.0; Landesamt für Umwelt Brandenburg;  
 https://metaver.de/trefferanzeige?docuid=7DE3A549-789C-4F01-A5E6-B3E25D40975E; FFH-Gebiete  
 Biotopklassen: Landesamt für Umwelt, 2022

**Managementplan für das FFH-Gebiet  
Damerower Wald - Schlepkoewer Wald - Jagenbruch  
(Landesnr.: 123, EU-Nr.: 2547-301)**

**Karte 6-3: Biotoptypen**

Maßstab 1:10.000

Bearbeitung: Stadt und Land Planungsgesellschaft mbH (K. Priebe, F. Benndorf, Dr. T. Kühn)  
 Stand: 16.01.2024  
 Kartographie: Stadt und Land Planungsgesellschaft mbH (M. Ayasow)

Auftraggeber:  
 Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg  
 Heinrich-Mann-Allee 18/19  
 14473 Potsdam

Auftragnehmer:  
 LB Planer+Ingenieure GmbH  
 Eichenallee 1a  
 15711 Königs Wusterhausen